

Козак Софія Веніамінівнакандидат філологічних наук, доцент,
Волинський національний університет імені Лесі Українки**ÜBERSETZEN IM DEUTSCHUNTERRICHT:
ERWENDUNG VON PASSIV IM DEUTSCHEN UND IM UKRAINISCHEN**

Das Wesen der Übersetzung ist der Versuch, die Bedeutung einer sprachlichen Einheit durch ein Äquivalent zu erhalten, wenn man von einem Sprachcode in einen anderen wechselt. Wenn wir davon ausgehen, dass diese „Bedeutung“ aus drei verschiedenen Komponenten besteht (semantischer, pragmatischer und inhaltlicher), dann kann Übersetzung als die Ersetzung eines Textes in der Ausgangssprache durch einen semantisch, pragmatisch und textuell gleichwertigen Text in der Zielsprache definiert werden [4].

Da die Genauigkeit der Übersetzung eher in der funktionalen als in der formalen Übereinstimmung mit dem Original liegt, wird deutlich, wie wichtig der Akt des Verstehens des Ausgangstextes im Übersetzungsprozess ist, da es sich nicht nur um eine allgemeine Informationsverarbeitung handelt, sondern um eine komplexe Reihe aufeinander folgender Handlungen, die bestimmte Aspekte beinhalten: den Text mit seiner spezifischen Struktur, den Autor mit seinen Zielen, Fähigkeiten, Annahmen, den Adressaten (die Person, an die das Gesagte / Geschriebene gerichtet ist) und auch die Kommunikationsbedingungen, die voraussetzen, dass der Adressat über das notwendige Vorwissen verfügt [2, S. 49].

Im Deutschunterricht ist es wichtig, die grammatischen Kategorien richtig zu übersetzen. Die Kategorien der Verben, die im Deutschen vorhanden sind, entsprechen im Grunde denen im Ukrainischen. Die meisten Kategorien haben jedoch ihre eigenen spezifischen Merkmale, deren Berücksichtigung und Übersetzung für das Verständnis des Textes entscheidend ist [1, S. 220].

Im Vergleich zum Ukrainischen wird das Passiv im Deutschen viel häufiger verwendet. Besonders verbreitet ist das Passiv in Texten wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und teilweise journalistischen Stils. Zur Übersetzung des deutschen Passivs wird oft die Form des Aktivs verwendet. Die Verwendung von ukrainischen Formen auf *-ся* mit passiver Bedeutung ist ebenfalls begrenzt, zum Beispiel: *Das Buch wird von vielen Menschen gelesen.* – *Книгу читає багато людей.*

Eine eingliedrige Passivkonstruktion wird aus transitiven und häufiger aus intransitiven Verben gebildet. Es wird normalerweise als Prädikat in einem unbestimmt-persönlichen Satz ins Ukrainische übersetzt: *Im Zimmer wurde laut gesprochen.* – *У кімнаті голосно розмовляли.* Wenn die eingliedrige Passivkonstruktion deutlich eine Person impliziert, die als Subjekt im deutschen Satz auftritt, kann sie auch mit Verben in der Personalform übersetzt werden: *Bei der Schwester wird aufgeräumt und gekocht.* – *Сестра прибирає та готує.*

Bei der Übersetzung von zwei- und dreigliedrigen Passivkonstruktionen ist es in der Regel möglich, sowohl das Passiv als auch das Aktiv zu verwenden. Bei der Übersetzung von Passivformen ins Ukrainische ist zu beachten, dass Formen mit *-ся*

in der Passivfunktion meist nur die Bedeutung des unvollendeten Aspekts (der imperfektiven Aktionsart) haben. Wenn die Form des Passivs die Bedeutung des vollendeten Aspekts (der perfektiven Aktionsart) hat, werden bei der Übersetzung ins Ukrainische unbestimmt-persönliche Sätze oder passivische Partizipien mit der Kopula „бути“ verwendet: *Die Mängel wurden sehr schnell festgestellt.* – *Дефекти було виявлено дуже швидко.* = *Дефекти були виявлені дуже швидко.*

Bei der Übersetzung des deutschen Passivs werden folgende Transformationen eingesetzt:

- Verwendung von Partizipialkonstruktionen: *Die Grenzen der Ukraine, die in 1991 international anerkannt wurden, gelten als unverletzliche Staatsgrenzen des Landes.* – *Кордони України, міжнародно визнані в 1991 році, вважаються недоторканими державними кордонами країни.*
- Verwendung nonverbaler Konstruktionen, zum Beispiel lexikalische Erweiterung des Verbs in eine verbal-nominale Kombination: *Während die Studienfächer in der Pandemiezeit online unterrichtet wurden, gingen die Studenten nicht zur Uni.* – *Поки в період пандемії викладання навчальних дисциплін велось онлайн, студенти не ходили в університет.* Oder: *Die Marktgrenzen werden erweitert.* – *Відбувається розширення меж ринку.*
- konversive Substitution, das heißt Gebrauch des Aktivs, meist mit Wechsel des Subjekts, Objekts oder Adverbials: *Ich wurde von meiner Schwester abgeholt.* – *Мене забрала (зустріла) сестра.* Oder: *Durch die humanitäre Unterstützung wurde der Bevölkerung stark geholfen.* – *Гуманітарна підтримка сильно допомогла населенню.*

Also die Formen des Passivs und des Aktivs stimmen in beiden Sprachen nicht immer überein. In bestimmten Fällen ist es besser, die Form des Aktivs zu wählen, in anderen Fällen ist es die einzig richtige, da die Übersetzung nur mit Hilfe des Aktivs möglich ist. Die Wahl wird durch den Kontext bestimmt und hängt von der Wortkombination, von der lexikalischen Bedeutung der Wörter, von den Sprachnormen usw. ab. In der ukrainischen Sprache haben nicht alle transitiven Verben passive Formen und nicht von allen transitiven Verben werden im Ukrainischen die Partizipien gebildet. Das ist auch der Grund, warum in bestimmten Fällen der Übersetzer nur aktive Konstruktionen verwenden muss.

LITERATUR

1. Кияк Т.Р., Науменко А.М., Огуй О.Д. Перекладознавство (німецько-український напрям): підручник. Київ: Видавничо-поліграфічний центр “Київський університет”, 2008. 543 с.
2. Козак С.В. Розуміння як важливий когнітивний процес у перекладацькій діяльності. *Міжособистісна комунікація та перекладознавство: сучасні перспективи розвитку*: матеріали І всеукр. наук.-практ. конф. (м. Черкаси, 12 квіт. 2023 р.). Кременчук: НОВАБУК, 2023. С. 48–50.
3. Beck M. Übersetzerisches Verhalten und Vorgehen im Übersetzungsprozess. Winterthur, 2010. 108 S.